

Inhaltsverzeichnis

1 – Invoking The Unclean

Esoterisches England

10

Als Wiege der Schauerliteratur wie auch des Heavy Metal hat die Welt England den Löwenanteil düsterer Kultur zu verdanken. In diesem Kapitel widmen wir uns dem Zusammenhang zwischen den Briten und dem Bösen sowie der Rolle der geographischen Wurzeln der Band für die schöpferische DNA von Cradle Of Filth.

2 – The Principle Of Evil Made Flesh

Die Femme fatale

52

Die Verknüpfung des weiblichen Geschlechts mit der Verworfenheit reicht in unserem Kulturkreis bis zum biblischen Buch Genesis und weiter zurück. Einige satanische Künstler haben dieses Bild verkehrt und zur Ikone erhoben, vor allem die Pariser Décadents des 19. Jahrhunderts, und in diesem Kapitel gehen wir den Skandalen um ihr Leben und Werk sowie ihrem Einfluß auf Cradle Of Filth und andere zeitgenössische Künstler nach.

3 – V Empire

Die Alpträume der Kindheit

134

Die Kindheit hat sich zu einem der kontroversesten Themen der heutigen Gesellschaft entwickelt, und die Vorstellung, sie könnte auch ihre dunklen Seiten haben, ist quasi mit einem Tabu belegt. Doch wie dieses Kapitel zeigt, wurzeln die kindlichen Reiche des Märchens in uralten heidnischen Überlieferungen, während der moderne Horror wiederum dem Märchen viel zu verdanken hat, wofür nicht zuletzt Cradle Of Filth den Nachweis liefern.

4 – Dusk ... And Her Embrace

Die Gothic-Ästhetik

188

Im 17. Jahrhundert entstand der Begriff "Gothic" als abwertende Bezeichnung für die Architektur des Mittelalters, im 18. Jahrhundert wurde er zu einem Genre von Bestsellerliteratur, und im 19. Jahrhundert entwickelte sich unter diesem Namen allmählich eine Subkultur, die sich an Spinnweben und Särgen ergötzte. Dieses Kapitel führt uns von Gothic-Vorläufern wie Lord Byron über den berüchtigten Batcave-Club im London der 1980er bis zu auf der Höhe der Zeit stehenden Vertretern dieser Ästhetik wie Cradle Of Filth.

5 – Cruelty And The Beast

Criminal Chic

250

Verbrechen begleiten uns schon ebensolange wie Gesetze, und die Faszination fürs Verbotene hat sich oft als schuldbewußte Bewunderung für Kriminelle Ausdruck verschafft. Dieses Kapitel wirft einen Blick auf die extremsten Formen dieser Faszination – vom antiken Kult des Kain bis zum "Serienkiller-Chic" des 21. Jahrhunderts – und setzt einige der Mörder und Missetäter auf die Anklagebank, die Cradle Of Filth aufs Podest erhoben haben.

6 – Midian

Horror

302

Als Form der Unterhaltung ist der Horror uralt und findet sich bereits im Beowulf-Epos oder in der Bibel, doch erst im 20. Jahrhundert wurde ihm ein eigenes Genre zugestanden, wenn auch eines, das regelmäßig als sadistischer Schund verdammt wird. Dieses Kapitel beschäftigt sich mit der Kunst des Horrors aus dem Blickwinkel seiner größten Schöpfer, deren Ungeheuer oftmals ein Eigenleben angenommen und hingebungsvolle Fans wie Dani Filth beeinflußt haben.

7 – Damnation And A Day

Satanismus

368

Da wir in einer jüdisch-christlichen Kultur leben, stellt der Satanismus die Gegenkultur schlechthin dar, doch wird er zumeist mißverstanden und in der Regel auch falsch dargestellt. Dieses Kapitel erklärt die wahre Entwicklung des Satanismus sowohl als untergründige Philosophie als auch als Phänomen der Popkultur und zeigt – am Beispiel von Bands wie Cradle Of Filth – seine manchmal brutale Wirkung auf die zeitgenössische Kunst und Gesellschaft.

8 – Nymphetamine

Sex und Drogen

432

Sex und Drogen zählen zu den beliebtesten “Nebensachen” der modernen Welt, doch begleiten sie uns seit Anbeginn der Zeit – waren sie früher zugleich Mittel zur spirituellen Erleuchtung und Gegenstand religiöser Verbote, haben sie sich mittlerweile in rein weltliche Freizeitaktivitäten verwandelt. In diesem Kapitel widmen wir uns dieser Entwicklung und vor allem der Frage, wie diese beiden sich mit dem Rock ‘n’ Roll zur unheiligen Dreifaltigkeit der modernen Dekadenz vereinigt haben.

9 – Harder, Darker, Faster

Arockalypse Now

480

Heavy Metal gilt seit seiner Entstehung vor rund 40 Jahren als eine der ungeliebtesten Musikformen unserer Kultur, hat in letzter Zeit aber eine Renaissance und kritische Wiedergutmachung erfahren. Dieses Kapitel untersucht diese Entwicklung und ihre Auswirkungen vor allem auf die ewigen Außenseiter Cradle Of Filth ebenso wie die Beziehungen zwischen solchen Bands und der heutigen Welt, vor allem im apokalyptischen Licht der Anschläge vom 11. September 2001.

10 – Godspeed On The Devil’s Thunder

Die Dunklen Künste

522

Die am häufigsten gestellte und oft am unbefriedigendsten beantwortete Frage im Reich der Finsternis bezieht sich auf die Schwarze Magie – vor allem, ob sie auch wirkt. Von den Anfängen der mittelalterlichen Ritualmagie stellt dieses Kapitel die Theorien und Ziele der Dunklen Künste dar, macht uns mit berüchtigten modernen Hexenmeistern bekannt und gipfelt in einer Darstellung der Schwarzen Magie in der Praxis, indem es die Laufbahn von Cradle Of Filth aus okkultem Blickwinkel betrachtet.